Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch österreichische Post

Ausgabe 4/2025

REGIONALVERBAND FLACHGAU NORD

RegionsINFO

online lesen

Inhalt

Ein Fest für alle–nicht für die Tonne

Wer radelt gewinnt

Energieberatung

I-Camp 2026

Kleine Geräte, großer Wert

ABC – Müllvermeidung zu Weihnachten

Neues aus der LEADER Region Flachgau-Nord

Ein Fest für alle – nicht für die Tonne!

An Weihnachten sind die Tische meist reich gedeckt, denn gemeinsam zu genießen gehört in den Feiertagen einfach dazu. Kein Wunder, dass rund 72,5 Prozent der Haushalte in Österreich nach den Weihnachtsfeiertagen Lebensmittel wie Kekse, Beilagen, Fleisch und Backwaren wegwerfen. Ein Fünftel aller vermeidbaren Lebensmittelabfällen fallen in Österreich zwischen Weihnachten und Neujahr an.

Was tun gegen diese Verschwendung?

Wer das Menü mit den Gästen abstimmt, sorgt dafür, dass auch wirklich allen alles schmeckt. Lieber etwas kleiner planen, denn meist bringen Gäste zusätzlich noch etwas mit. Wer den Kühlschrank oder Tiefkühler vorab bewusst leert, schafft außerdem Platz für das, was übrigbleibt.

Für die Festtage gilt:

Feinkost wie Käse oder Lachs lieber erst kurz vor dem Verzehr einkaufen und möglichst bald servieren. Und wenn doch etwas übrigbleibt? Gäste dürfen ruhig eine Jausenbox mitbringen. So werden die Reste der Köstlichkeiten zu kleinen Gastgeschenken. Der 28. Dezember fällt heuer auf einen Sonntag: ideal für einen Restlbrunch daheim!

In diesem Sinne: ein frohes Fest der Besinnung!

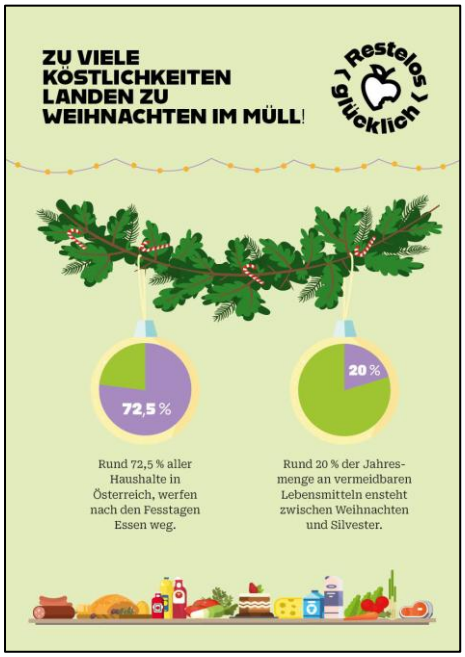


Bild: ARGE-S

weitere Infos

Jetzt mitmachen und fit bleiben.

Mit jedem Kilometer gewinnt nicht nur die Gesundheit, sondern steigen auch die Gewinnchancen auf tolle Preise!

Salzburg radelt

In Kürze

- 645 Teilnehmende
- 53.946 gefahrene Kilometer
- 9.516 kg CO_2 Ersparnis
- Tolle Preise zu gewinnen – schon ab dem 1. gefahrenen Kilometer

Wer radelt gewinnt

Salzburg radelt – Jede Radfahrt zählt!

Hast du Lust auf mehr Bewegung, willst du einen Überblick über deine geradelten Kilometer bekommen oder mit Freund:innen um die Wette radeln und ganz nebenbei auch noch das Klima schützen? Dann lass dir die Chance auf tolle Preise, Gewinnspiele und virtuelle Trophäen nicht entgehen! Neugierig geworden? Sei dabei, wenn ganz Salzburg radelt!

Preisverleihung

Unter allen TeilnehmerInnen der Region Flachgau Nord verleiht der Regionalverband zusätzlich zwei Preise. Diese werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Lamprechtshausen, übergeben. Wir gratulieren den diesjährigen GewinnerInnen und freuen uns auf ein bewegtes neues Jahr.

Energieberatung

Die Energieberatungen finden auch 2026 wieder **jeden zweiten Mittwoch** im Monat im Regionalverbandsbüro statt: Joseph-Mohr-Straße 4a, 5110 Oberndorf bei Salzburg

Mittwoch, 14. Januar 2026

Mittwoch, 11. Februar 2026

Mittwoch, 11. März 2026

Mittwoch, 08. April 2026

Mittwoch, 13. Mai 2026

Mittwoch, 10. Juni 2026

Mittwoch, 08. Juli 2026

Mittwoch, 12. August 2026

Mittwoch, 09. September 2026

Mittwoch, 14. Oktober 2026

Mittwoch, 11. November 2026

Mittwoch, 09. Dezember 2026

Anmeldungen für die Beratungen in Oberndorf beim Regionalverbands-Team unbedingt erforderlich:
E-Mail: office@flachgau-nord.at oder telefonisch: 06272 41217

Re Use Tage und Repair Cafés 2025

Erfolgsgeschichte Re-Use Tage im Flachgau Nord

Bereits zum vierten Mal wurden die Re-Use Tage im Flachgau Nord durchgeführt. In Zusammenarbeit mit der Caritas Salzburg fanden diese jeweils Samstag vormittags auf unseren Altstoffsammelzentren statt.

Durch die Re-Use Tage konnten somit im Flachgau Nord insgesamt 1.786 kg Abfall jeglicher Art vermieden werden. Die Gegenstände kommen sozial schwächeren zugute oder bekommen durch den Second-Hand Handel eine weitere Chance. Hauptsächlich wurde Bekleidung abgegeben, gefolgt von Hausrat (Geschirr, Dekoartikel etc.). Elektronik und Bücher wurden in ähnlicher Menge abgegeben.

Repair Cafés

Im Jahr 2025 fanden in der Region drei Repair Cafés statt, bei welchen viele Gegenstände ein neues Leben erhalten haben.

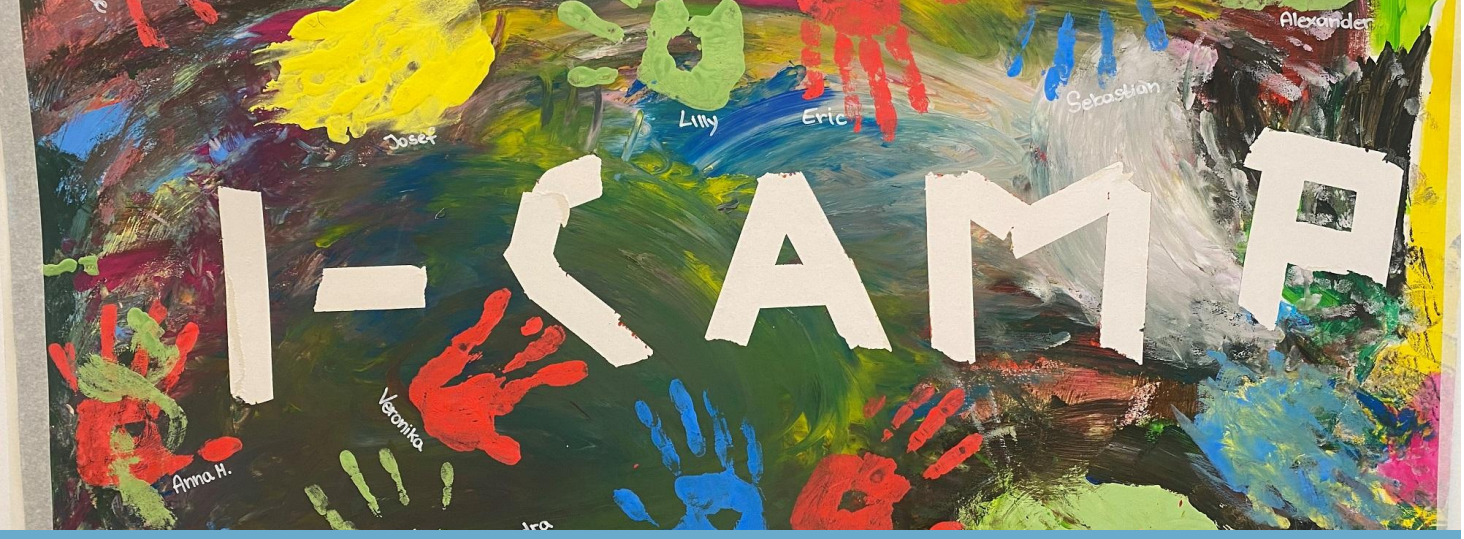
Vorteile von Re-Use

Nachhaltigkeit: Ressourcenverbrauch und die Umweltbelastung wird verringert.
Gemeinschaft: Insbesondere Repair Cafés bringen Menschen zusammen.
Bildung: In Repair Cafés können Besucher von erfahrenen Handwerkern lernen, wie man Dinge selbst repariert.
Kosteneffizienz: Anstatt neue Produkte zu kaufen, können Menschen durch Re-Use und Reparatur Geld sparen.

Die Caritas Salzburg bietet Energiesparberatung und Gerätetausch. Anmeldung unter: www.caritas-salzburg.at/hilfe-angebote/nothilfe-beratung/energieberatung/

Caritas bietet Energiesparberatung

Das Pilotprogramm „Energiesparen im Haushalt: Beratung & Gerätetausch“ der Caritas bietet Haushalten, die von hohen Energiepreisen betroffen sind, wertvolle Unterstützung und Orientierung. Nach einem Erstgespräch in der Caritas-Sozialberatung oder in einem regionalen Caritaszentrum besuchen speziell geschulte SozialarbeiterInnen die Haushalte, um mögliche Energiesparpotenziale direkt vor Ort zu beurteilen. Besonders wirkungsvoll: Nach entsprechender Prüfung können alte, stromintensive Geräte – etwa Kühlschränke, Elektroherde, Backöfen, Geschirrspüler oder Waschmaschinen – durch energieeffiziente Modelle ersetzt werden. Damit sollen unter anderem die Energiekosten nachhaltig gesenkt werden.



I-Camp 2026: Integrative Ferienbetreuung im Flachgau Nord

Im Sommer 2026 startet das inklusive Feriencamp „ICamp“ der Caritas Salzburg in Oberndorf – ein einzigartiges Ferienangebot für Kinder und Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung. Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 18 Jahren mit Beeinträchtigung und sechs bis zwölf Jahren ohne Beeinträchtigung können hier spannende Sommerwochen erleben.

„Inklusion bedeutet, allen Kindern die gleichen Chancen auf Spaß, Lernen und gemeinsame Erlebnisse zu bieten“, sagen Andrea Schmid und Kurt Sonneck, Direktion der Caritas Salzburg. „Die Kinder mit und ohne Beeinträchtigung erleben hier, dass Gemeinsamkeit bereichernd ist.“

Vielfältige Angebote für alle

Das ICamp bietet kreative, sportliche und freizeitpädagogische Aktivitäten. Kinder können an Ausflügen, Workshops und Gruppenprojekten teilnehmen, die an ihre individuellen Bedürfnisse angepasst sind. So hat jedes Kind die Möglichkeit, sich in der Gruppe einzubringen und zu wachsen.

ICAMP in Oberndorf – Details

- Allgemeine Sonderschule Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 9, 5110 Oberndorf bei Salzburg
- 27.07. – 31.07.2026, 03.08. – 07.08.2026 oder 10.08. – 14.08.2026
- Jeweils von Montag bis Donnerstag 08:00 bis 16:00 Uhr und Freitag 08:00 bis 15:00 Uhr
- Anmeldung: Ab Ende Januar 2026 über: www.caritas-salzburg.at/i-camp

Gemeinsam wachsen

Im ICAMP erleben Kinder, wie wertvoll Vielfalt ist – und wie viel Spaß es macht, über Barrieren hinweg zu lernen und zu spielen. Ein inklusives Angebot, das Oberndorf bereichert und den Zusammenhalt in der Gemeinde stärkt.

weitere Infos

Iverschwendnix

-

Die Plattform gegen Verschwendung

In Kürze

- Suchen und finden Sie Re-Use Initiativen in Ihrer Nähe:
- Repair Cafés
- Reparaturbetriebe
- Tauschmärkte
- Flohmärkte
- U.v.m.

IVerschwendnix

Iverschwendnix ist eine Plattform, die Menschen mit Initiativen rund um Re-Use, Reparatur und Ressourcenschonung verbindet. Nutzerinnen und Nutzer finden hier Projekte, Repair-Cafés, Flohmärkte, Vereine oder Betriebe, die sich aktiv gegen Verschwendung einsetzen. Die Seite erleichtert den Überblick über regionale Angebote und macht sichtbar, wo bereits engagiert an einer nachhaltigen Zukunft gearbeitet wird. So trägt Iverschwendnix dazu bei, bestehende Lösungen zu stärken und mehr Menschen für Wiederverwendung und Reparatur zu begeistern.

Verschwenden auch Sie nix auf www.iverschwendnix.eu

ABC-Müllvermeidung zu Weihnachten

A – Achtsam schenken

B – Beutel statt Plastiksackerl für den Weihnachtseinkauf verwenden

C – Christbaum aus nachhaltigem Anbau

D – Deko wiederverwenden

E – Energiesparen mit LED Ketten

F – Furoshiki – Geschenkverpackung aus Stoff

G – Geschenke bewusst wählen

H – Handgemacht

I – Ideen tauschen

J – Jutebeutel statt Papier

K – Keine Einwegprodukte

L – Lebensmittel wertschätzen

M – Mehrweg besser als Einweg

N – Naturmaterialien als Deko

O – Ordnung bei der Mülltrennung

P – Papiersparend verpacken

Q – Qualität statt Quantität

R – Reparieren von Lichterketten

S – Saisonales Festmenü

T – Trennung von Verpackungen

U – Upcycling Geschenke

V – Verpackung vermeiden

W – Wiederverwendung von Geschenkpapier oder z.B. Schuhkartons

X – Xmas fair feiern

Y – Yoghurt Gläser zu Kerzenhalter upcyceln

Z – Zeit statt Dinge schenken

Kleine Geräte großer Wert

Kleine Geräte, großer Wert

Wertvolle Ressourcen schonen

Alte Elektrokleingeräte enthalten viele wertvolle Materialien, die als Rohstoffe wiederverwendet bzw. recycelt werden können. Im Sinne der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung ist es daher wichtig, ausgedienten Geräten und ihren Bestandteilen ein zweites Leben durch weitere Nutzung (ReUse) oder fachgerechtes Recycling zu ermöglichen.

Familie Watt machts vor:

Das zu Hause der Familie Watt ist voll von kleinen Elektrogeräten, die ihren Alltag erleichtern und verschönern. Doch was macht man, wenn diese Geräte kaputt gehen? Auch kleinste Geräte dürfen nicht einfach weggeworfen, oder im Restmüll entsorgt werden, da sonst Gefahren für Mensch und Natur entstehen können. Zu diesen Geräten zählen bspw. auch E-Zigaretten, Rasenroboter oder Solarleuchten. Die Familie Watt sammelt diese Geräte zu Hause in einer Box. Und wenn diese voll ist, geht die Familie zum Altstoffsammelzentrum ihrer Gemeinde, um die Geräte dort abzugeben. Hier werden die Geräte fachgerecht gesammelt und können recycelt werden. So gehen keine wertvollen Rohstoffe verloren. Manche Gegenstände müssen aber vielleicht gar nicht weggeworfen werden. Reparaturbetriebe oder Repair Cafés können helfen, um die Lebensdauer eines Gerätes zu verlängern. So spart die Familie Watt Geld und schont die Umwelt.

Mach's wie die Watts!

Das Team des Regionalverband Flachgau Nord wünscht ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten

Liebe Leserinnen und Leser,

die besinnliche Zeit des Jahres steht vor der Tür, und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um Ihnen frohe und erholsame Feiertage zu wünschen. Weihnachten ist nicht nur ein Fest der Freude und des Miteinanders, sondern auch eine Zeit, in der wir innehalten und auf das vergangene Jahr zurückblicken können.

Genießen Sie die festlichen Tage im Kreise Ihrer Liebsten, lassen Sie sich von der Weihnachtsstimmung verzaubern und tanken Sie neue Energie für das kommende Jahr.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen das gesamte Team des Regionalverband Flachgau Nord!

Neues aus der LEADER Region Flachgau-Nord

Berichte aus den laufenden Projekten

Eröffnung „#RausInDie Natur“ in Göming

Bei sonnigem Herbstwetter wurde am 11. Oktober 2025 die neue inklusive Spiel- und Freizeitanlage in Göming offiziell eröffnet. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen nutzten die Gelegenheit, den neuen Treffpunkt für Spiel, Bewegung und Begegnung kennenzulernen.

Für Begeisterung sorgten die Generationenrallye, Zauberkünstler Magic Klaus und das Kinderschminken. Pastoralassistent Johannes Lettner segnete die Anlage, während Physiotherapeutin Verena Maiburger den neuen Tough Trail vorstellte.

Dank der engagierten Helferinnen und Helfer konnte ein Reinerlös von rund 1.000 Euro erzielt werden, der wieder in den Spielplatz investiert wird.

Mit dieser Anlage ist in Göming ein Ort entstanden, der Jung und Alt zusammenbringt – ganz im Sinne des Mottos: **„Raus in die Natur – gemeinsam aktiv sein!“** Das Projekt wird mit rd. 72.000 EUR durch LEADER (EU, Bund und Land Salzburg) unterstützt.

Eröffnung des Jugend- und Inklusionsjumptrail in Bergheim

Ein weiteres LEADER-Projekt im Flachgau-Nord öffnete seine Pforten. Der Bike Park Bergheim mit dem Jugend- und Inklusionsjumptrail kann nun befahren werden.

Der Jugendtrail (Mini-Loop) schließt an den Spielplatz an und kann frei genutzt werden. Hier können die Kleinsten ihre Fähigkeiten beim Radfahren stärken. Der Inklusionstrail ist für Sportrollstuhlfahrer:innen konzipiert, die ihre Balance trainieren möchten.

Die zwei Trails werden mit rd. 100.000 EUR durch LEADER (EU, Bund und Land Salzburg) unterstützt.

Kontakt: www.bikeparkbergheim.at, **info@bikeparkbergheim.at**

Projektauswahlgremium

Wer ist das Projektauswahlgremium?

Das regionale Projektauswahlgremium (kurz PAG) der LEADER-Region Flachgau-Nord besteht aus 19 Personen aus der Region oder jenen, die für die Region arbeiten. Hier arbeiten Vertreter:innen aus den Gemeinden, Wirtschaft, Kultur, Natur, Jugend, Arbeit sowie den Sozialpartnern mit. Dieses Gremium bewertet all jene Projekte, die als LEADER-Projekte eingereicht werden sollen.

Bisher wurden 18 Projekte in der LEADER-Region Flachgau-Nord positiv im PAG bewertet. Doch was wird aus den Projekten, wenn sie einmal bewilligt wurden? Das sah sich unser PAG vor Ort an.

Es besuchte am 23. September 2025 mehrere bereits umgesetzte Projekte in Bergheim.

Auf dem Programm standen „Die Kraft des Wassers“ mit dem Kneippbecken der Gemeinde Bergheim, der „Jugend- und Inklusionsjumptrail“ vom Tourismusverband Bergheim, die „MINT-Region Flachgau-Nord“ von LEADER Flachgau-Nord sowie die „Upcycling Kids“ von Nature Awakes. Die Projektträger:innen konnten direkt vor Ort den Fortschritt ihrer Projekte präsentieren.

Die Exkursion zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und wirkungsvoll LEADER-Projekte sind – von Natur- und Jugendarbeit bis hin zu Innovation und Nachhaltigkeit. Ein inspirierender Tag, der deutlich machte, wie aus guten Ideen konkrete Projekte entstehen!

LEADER-REGION FLACHGAU-NORD

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land – Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND SALZBURG

Kofinanziert von der Europäischen Union

MINT ohne Grenzen

Wie kann MINT-Förderung über Grenzen hinweg gelingen? Diese Frage stellten sich LEADER Flachgau-Nord und das Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice beim ersten grenzüberschreitenden Netzwerktreffen und der Exkursion im Projekt „MINT beyond borders“. MINT-Akteur:innen aus dem Flachgau-Nord und dem Berchtesgadener Land trafen sich in Bergheim zum intensiven Austausch.

Im Fokus standen Themen wie Fachkräftesicherung, MINT-Bildung und Kooperationen zwischen Schulen, Betrieben und Regionen.

Raphael Riedler (Pongau entwickelt Potenziale) beleuchtete die Fachkräfteentwicklung beiderseits der Grenze und stellte erfolgreiche Initiativen wie das Schülerforschungszentrum Berchtesgaden und die offenen MINT-Werkstätten im Flachgau-Nord vor.

„Mit spielerischen MINT-Angeboten und offenen Werkstätten fördern wir Neugier, Wissen und Selbstvertrauen – besonders bei jungen Mädchen. Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit stärkt unsere Region,“ so Bgm.in Cornelia Ecker und GF Cathrine Maislinger von LEADER Flachgau-Nord.

Programm Dezember

Neues aus der MINT-Region

MINT4Minis

Erstmals fanden in der offenen MINT-Werkstatt in Bürmoos zwei Workshops für die Kleinsten (Kinder von 4 – 6 Jahre) mit ihren Begleitpersonen statt. In Kooperation mit Kompass Bildungsberatung für Mädchen* konnte die MINT-Region Robotik für Kindergartenkinder anbieten. Dieses Angebot stärkte besonders Mädchen.

Ab 2026 gibt es die offenen MINT-Werkstätten für MINIS (4-6), KIDS (7-10) und TEENS (11-14). Infos zu den Werkstätten in Bergheim (nature-awakes.at) und Bürmoos (leader.flachgau-nord.at/mint).

Neue MINT-Koordinatorin im Flachgau-Nord

Seit Mitte November gibt es in der MINT-Region Flachgau-Nord eine neue Ansprechpartnerin. Christine Frauscher bereichert nun das Team und ist Ihre Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um MINT im Flachgau-Nord. Kontakt: mint@flachgau-nord.at oder frauscher@flachgau-nord.at

Lernen Sie sie persönlich in der nächsten Ausgabe der RegionsINFO kennen und seien Sie gespannt!

Projektidee?

Haben Sie eine spannende Idee für die Region? Dann freuen wir uns mit Ihnen gemeinsam daraus ein LEADER-Projekt zu entwickeln.

Wichtige Termine und Fristen:

Die nächsten Projekteinreichungen sind im 13. Fördercall bis 05.02.2026 möglich. Den Link dafür finden Sie auf unserer Website unter: leader.flachgau-nord.at

Beratungen finden im LEADER Büro im 2. OG der Stadthalle in Oberndorf statt. Anfragen und Anmeldungen nehmen wir unter region@flachgau-nord.at entgegen.

Unternehmer:innen im Austausch

Bereits zum dritten Mal trafen sich im Oktober engagierte Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Region zum beliebten Unternehmerfrühstück im Flachgau-Nord, dieses Mal im Theater Freiraum in Oberndorf. In entspannter Atmosphäre stand der Vormittag ganz im Zeichen von Austausch, Wissenstransfer und Vernetzung.

Im Mittelpunkt des Treffens standen diesmal zwei Themen, die viele Betriebe unmittelbar betreffen: Unternehmensübergabe und betriebliche Gesundheitsvorsorge. Fachlich untermauert wurde die Veranstaltung von Sebastian Kuntschik (T&T Hinterholzer) und Thomas Webersberger (Notariat Webersberger) zum Thema Unternehmensübergabe und Doris Walter (FH Salzburg) zur betrieblichen Gesundheitsvorsorge. Alle Vortragenden gaben wertvolle Einblicke und praxisnahe Tipps aus ihren Tätigkeitsfeldern.

Das nächste Unternehmerfrühstück findet im Frühling 2026 statt.

Bild Quelle: ARGE-S

So erreichen Sie uns

REGIONALVERBAND FLACHGAU NORD

LEADER-REGION FLACHGAU-NORD

MINT-REGION FLACHGAU-NORD

Regionalverband Flachgau Nord

Joseph-Mohr-Straße 4a
5110 Oberndorf b. Salzburg

Tel.: +43 (0) 6272 412 17

E-Mail: office@flachgau-nord.at

Öffnungszeiten:
Mo-Di: 07:30 – 13:30
Mi-Do: 07:30 – 17:00
Fr: 07:30 – 12:00

www.flachgau-nord.at

MINT & LEADER Region Flachgau Nord

Joseph-Mohr-Straße 4a
5110 Oberndorf b. Salzburg

Tel.: +43 (0) 664 189 429 4

E-Mail: region@flachgau-nord.at
mint@flachgau-nord.at

Öffnungszeiten:
M0-Do: 07:30 – 17:00
Fr: 08:00 – 12:00

leader.flachgau-nord.at